

I. N. 19.1.134

Theres Lieber! Nürnberg, 9/5 07.

Reines Wetter: Kalt u. Regen. Bei meinen Eltern  
war ich liebevollst aufgenommen: wurde (sofort)  
gefüttert, schlief bei Papa im Zimmer. War mit Papa auf  
dem Fördlingberg (elektr. hinauf, zu Fuß herunter), Meind  
Tante Gertrude u. 2 Jetti's zum Supper bei den Eltern.  
Ich spielte meine Clavierstücke. Dann noch mit Papa in  
einer Heinstube ("Häuserhaus"). Gestern Mittags nach  
Nürnberg gerast. In Kesselbühl erwartete mich auf  
D. Brunnhofs. Wohne grand Hotel. Meind mit Ehepaar  
In Kesselbühl (er lässt Frau Badlinger u. Fr. Johanna schön-  
stens sich empfehlen) in einem Restaurant. Mitgefahren  
nach Frlf. 9/11. - Brenne schon auf Nachrichten von Dir.  
Herst in der "Feuerwehr" - Seine Eltern wollen sich durchaus in  
die Nähe. Thuis! - Ich werde fleißig u. große die Samen herzhilich  
Ich unarmt dein sehrer Willkomm



Königreich Bayern.

POSTKARTE.



An

Frau Lili Kienzl

per Adr.: Frau Stadlinger

Wien

in

Wohnung  
(Strasse u. Hausnummer)

V, Liehlgasse 28

